



**ABBATALE
DE PAYERNE**
MONUMENT NATIONAL. POUR TOUS

Medienmitteilung

KULTURSAISON DER ABTEIKIRCHE PAYERNE

2025, Archäologie im Fokus

Payerne, den 3. Februar 2025 [zur sofortigen Veröffentlichung]

Die Association du site de l'Abbatiale de Payerne (ASAP) bietet eine Saison 2025 mit dem Thema Archäologie an. Nach mehreren Jahren, die der Architektur, den Kunstsammlungen und der Geschichte des Ortes gewidmet waren, ist es der ASAP ein Anliegen, den archäologischen Reichtum des Ortes durch zwei Sonderausstellungen zur Geltung zu bringen. Die Frühjahrsausstellung „Coup d'œil sur les collections: objets mis au jour, objets mis à jour“ (Ein Blick auf die Sammlungen: freigelegte Objekte, aktualisierte Objekte) zeigt die archäologische Sammlung des Museums und die Herausforderungen rund um die Ausgrabungsstätten. Die Herkunft und die Art und Weise, wie die Objekte erworben wurden, werden hinterfragt und die Objekte selbst werden wertvolle Informationen über ihren Verwendungskontext und ihre vergangene Geschichte preisgeben. Während des Sommers bietet der Garten der Mönche einen Moment der Entspannung und musikalische Unterhaltung am Rande des Besuchs des Entdeckungsrundgangs. Ab dem 5. September wird die Ausstellung „Louis Bosset (1880-1950): du compas à la truelle“ (Louis Bosset (1880-1950): vom Zirkel zur Kelle) dem Publikum die Möglichkeit bieten, den reichen Werdegang des Architekten und Archäologen aus Payerne zu entdecken. Auf musikalischer Seite wird die von der Association des Concerts de Payerne (AsCoP) organisierte Saison von mehreren Höhepunkten geprägt sein: Bachs Johannespassion am Karfreitag, Concerts de la Lumière (Konzert in der Morgendämmerung) zur Feier der Sommersonnenwende und ein Chorkonzert am Ende des Jahres.

21. März - 22. Juni 2025

Ausstellung „Coup d'œil sur les collections: objets mis au jour, objets mis à jour“ (Ein Blick auf die Sammlungen: freigelegte Objekte, aktualisierte Objekte)

Im Frühjahr wird als Ergänzung zum Entdeckungsrundgang die archäologische Sammlung des Museums vorgestellt, mit Objekten aus Payerne, Yverdon und anderen Orten. Da ihre Geschichte manchmal unklar, unsicher oder sogar unbekannt ist, legt diese Ausstellung den Schwerpunkt auf den Prozess der Aufnahme archäologischer Objekte in die Sammlungen des Museums, von ihrer Ausgrabung, ihrer Entnahme aus der Erde bis zu ihrer Präsentation in der Öffentlichkeit. Die Ausstellung „Coup d'œil“ soll das Bewusstsein für die Herausforderungen rund um archäologische Ausgrabungen schärfen und die wichtige Rolle aufzeigen, die Objekte für unser Wissen über Geschichte und Gesellschaft spielen können.



**ABBATALE
DE PAYERNE**
MONUMENT NATIONAL. POUR TOUS

4. Juli - 10. August 2025 **Garten der Mönche**

Im Sommer 2025 findet bereits zum vierten Mal der „Garten der Mönche“ statt, ein ephemerer Garten, der im ehemaligen Vorhof des Klosters eingerichtet wird. Wie in den vergangenen Jahren wird er parallel zum Besuch des Entdeckungsrundgangs der Abteikirche eine Zeit der Pause, der Entspannung und der Erkundung von Pflanzen bieten.

Musikalische Darbietungen werden von der AsCoP organisiert, um Neugierige für alte Musik zu begeistern. Die kurzen Veranstaltungen in der Abteikirche, in der Pfarrkirche oder draußen im Garten der Mönche bieten eine Einführung in die vielfältigen Facetten der Musik der 16. und 17. Jahrhunderten.

5. September 2025 - 22. Februar 2026 **Ausstellung „Louis Bosset (1880-1950): du compas à la truelle“ (Louis Bosset (1880-1950): vom Zirkel zur Kelle)**

Diese große Herbstausstellung, die in der Abteikirche und in den kleinen Räumen für Sonderausstellungen stattfindet, ist der bedeutenden Payerne-Figur Louis Bosset gewidmet. Der Architekt und Archäologe begann seine Karriere als Erbauer von Villen und zivilen Gebäuden. Ab 1916 widmete er sich verstärkt der Archäologie, grub die Ausgrabungsstätte von Avenches aus und leitete von 1919 bis 1950 die Ausgrabungs- und Restaurierungsarbeiten an der Abteikirche von Payerne. Der Raum der Abteikirche wird dieser Ausstellung einen außergewöhnlichen Rahmen bieten und es ermöglichen, alte Fotografien von Louis Bosset, die in großem Format reproduziert werden, dem heutigen Zustand der Kirche gegenüberzustellen. Dieses „Vorher/Nachher“ in situ verspricht eine Reise in die Vergangenheit durch eine immersive Erfahrung. Die Ausstellung wird die Ausgrabungs- und Restaurierungsarbeiten an der Abteikirche, Bossets Werdegang als Kantonsarchäologe und auch seine Karriere als Villenarchitekt sowie als politische (Gemeindepräsident von Payerne von 1929 bis 1941) und öffentliche Figur (Mitglied von Kommissionen und Präsident von Vereinen) nachzeichnen.

Während der Ausstellungsdauer werden auch Stadtrundgänge für die Öffentlichkeit angeboten, um den Einfluss dieses Architekten auf die Stadtplanung in Payerne zu entdecken.

Musikalisches Programm

Die AsCoP ehrt Bach mit einem ehrgeizigen Projekt: Die 26 Karfreitags Passionen, die Bach von 1724 bis zu seinem Tod im Jahr 1750 in Leipzig ausführen ließ, sollen im Abstand von 300 Jahren, von 2024 bis 2050, nachgestellt werden. Nach einem ersten Schritt im letzten Jahr wird die musikalische Saison in diesem Jahr mit Bachs Johannes-Passion am Karfreitag, dem 18. April, eröffnet. Dies wird die zweite Etappe dieser langfristigen musikalischen Reise sein. Für diese Version von 1725/2025 wird das gleiche Werk wie im Vorjahr mit mehr als einem Viertel neuer Musik gespielt.

Am 25. Mai wird ein Haydn-Mozart-Konzert die Abteikirche zum Klingen bringen, das Ergebnis einer Koproduktion zwischen der AsCoP und dem Vokalensemble CantaSense.



**ABBATALE
DE PAYERNE**
MONUMENT NATIONAL. POUR TOUS

Am 15. und 29. Juni finden wieder die berühmten Concerts de la Lumière statt, Konzerte in der Morgendämmerung, um die Sonnenwende in einer einzigartigen Atmosphäre zu begehen. Im Herbst wird es noch einige musikalische Überraschungen geben, darunter ein Chorkonzert, die zu gegebener Zeit bekannt gegeben werden.

Zusätzlich zu diesen musikalischen Veranstaltungen finden das ganze Jahr über jeden ersten Samstag im Monat um 18.15 Uhr Orgelkonzerte in der Abteikirche oder der Pfarrkirche statt.

Die oben genannten Ereignisse werden zu gegebener Zeit in speziellen Pressemitteilungen bekannt gegeben. Bei diesen Gelegenheiten werden auch zusätzliche Angebote für Sonderführungen oder Workshops angekündigt. In der Zwischenzeit stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, wenn Sie Fragen haben oder ein bestimmtes Thema über die Abteikirche von Payerne aus institutioneller oder historischer Sicht erörtern möchten. Wir können Sie auch in unseren Räumlichkeiten empfangen, um Ihnen einen Einblick in die Museologie zu geben, wie man ein Kulturprogramm entwirft und wie man eine Ausstellung an einem Ort des Kulturerbes aufbaut, oder zu jedem anderen Thema.

MODIFICATION:

Die oben genannten Veranstaltungen werden zu gegebener Zeit in speziellen Pressemitteilungen angekündigt. Bei diesen Gelegenheiten werden auch zusätzliche Angebote wie Sonderführungen oder Workshops bekannt gegeben. In der Zwischenzeit stehen wir Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung oder um ein bestimmtes Thema zur Abteikirche Payerne aus institutioneller oder historischer Perspektive zu vertiefen. Wir laden Sie auch ein, uns in unseren Räumlichkeiten zu besuchen, um Ihnen Einblicke in die Museologie, die Konzeption eines Kulturprogramms, den Aufbau einer Ausstellung oder andere Themen im Zusammenhang mit unserem kulturellen Erbe zu bieten.

Informationen und Kontakte:

Anne-Gaëlle Villet, anne-gaelle.villet@abbatale.ch, + 41 26 662 67 04

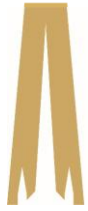
Speziell die Konzerte betreffend:

Association des concerts de Payerne

Benoît Zimmermann, benoit.zimmermann@payerne.ch

Über die Association du Site de l'Abbatiale de Payerne (ASAP) (Verein für die Stätte der Abteikirche von Payerne)

Die 2019 gegründete ASAP hat die Aufgabe, die Abteikirche Payerne, die grösste romanische Kirche der Schweiz, und ihre Sammlungen touristisch zu nutzen und aufzuwerten. Sie



**ABBATALE
DE PAYERNE**

MONUMENT NATIONAL. POUR TOUS

bietet einen immersiven und interaktiven Entdeckungsrundgang, der es ermöglicht, die Geschichte des Gebäudes vom Bau bis zur Renovierung sowie das Schicksal der mit ihm verbundenen historischen Persönlichkeiten zu erforschen.

Geführte Touren vertiefen bestimmte Themen und bieten den Besuchern ein gemeinsames und maßgeschneidertes Erlebnis. Dank dieser Vielfalt spricht die ASAP ein breites Publikum an, von Familien bis hin zu Liebhabern von Kunstgeschichte und Architektur.

Jedes Jahr stellt der Verein seine Sammlungen in temporären Ausstellungen vor. Er arbeitet auch mit der Association des Converts de Payerne und der Association pour la mise en valeur des orgues Ahrend de Payerne für die musikalische Programmgestaltung zusammen, um die Stätte lebendig zu halten und das kulturelle Angebot weiter zu diversifizieren.

Abteikirche Payerne, nationales Monument, für alle.